Anzeige und Bitte.

Der unter dem Protektorate **Ihrer Majestät der Königin** stehende

Frauen-Verein zu Dresden

beabsichtigt auch in diesem Jahre und zwar am

Sonntag, den 28. und Montag, den 29. November

im Vereinshause des Stadtvereins für innere Mission (gross. Saal), Zinzendorfstrasse,

einen

Weihnachts-Bazar,

verbunden mit Wäsche-Verkauf und nachfolgender Verloosung,

zu veranstalten, um aus dem Erlös einen Theil der erforderlichen Mittel zur Fortführung seiner Thätigkeit zu erlangen (Wöchnerinnen-Pflege, Armenspeisung, Kinderbewahranstalten).

Eine **wesentliche Einnahmequelle** haben immer die Weihnachtsverkaufs-Ausstellungen und Lotterien gebildet und da möchten wir auch jetzt wieder die angelegentlichste Bitte aussprechen, uns durch Verabreichung von Geschenken freundlichst unterstützen zu wollen.

Jede Gabe wird dankbarst angenommen und bitten wir solche, bis zum 26. November an eine der nachgenannten Damen gelangen lassen zu wollen.

Der Vertrieb der Loose à 50 Wennige ist von einer Anzahl hiesiger Geschäftsfirmen in liebenswürdiger Weise übernommen worden. Die Verkaufsstellen sind durch Anschläge in den Schaufenstern p. p. kenntlich gemacht.

Dresden, im Oktober 1897.

Frau **von Pflugk,** Exc., Oberhofmeisterin Ihrer Majestät der Königin, im Kgl. Schloß.
Frau Baronin **von Finck,** Bürgerwiese 13, 2.
Frau General **Blohm,** Melanchthonstraße 18, 1.
Frl. **von Burgsdorff,** Carlstraße 13, 1.
Frl. **Ellezinguer,** Blauen-Dresden, Chemnitzerstraße 14.
Frau Baronin **von Fuchs-Nordhoff,** Bürgerwiese 18, 1.
Frau Bonquier **Günther,** Bernhardstraße 1, 2.
Frl. **von Hausen,** Kurfürstenstraße 10, 2.
Frau Kommerzienrath **Hoesch,** Wienerstraße 24, ptr.
Frau Kommerzienrath **Kaps,** Seminarstraße 20, 1.
Frl. **Köhler,** Waisenhausstraße 13, 2.
Frau Kommissionsrath **Leutritz,** Lüttichaustraße 7, 3.
Frl. **Löwe,** Franklinstraße 20, 1.
Frl. **von Mangoldt,** Johann-Georgen-Allee 18, 1.
Frau Baronin **von Malortie,** Bürgerwiese 4, 1.
Frau **Müller von Berneck,** Exc., Lüttichaustraße 10, 1.
Frau Geh. Rath **Preil,** Querallee 1.
Gräfin **Ronow und Rieberstein,** Bragerstraße 20, 3.
Frau Geh. Reg.-Rath Amtshauptmann **Schmidt,** Sidonienstraße 28, 2.
Frau **von Stammer,** Strehlenerstraße 77.
Frau **Schwalm,** Pulsnitzerstraße 18, 1.
Gräfin **Sidonie Vitzthum v. Eckstädt,** Viktoriastr. 26, 2.

Außerdem haben sich zur Annahme von Gaben freundlichst bereit erklärt:
Frau **von Broizem,** Hainweg 2.
Frau General **Garten,** Leipzigerstraße 1, 1.
Frau Hofrath Dr. **Schramm,** Feldgasse 16, ptr.

Bekanntmachung und Aufforderung.

Nach Beschluß des Kirchenvorstandes der Parochie **Kreischa,** soll das Gräberfeld **E** des hiesigen Gottesackers, so weit es die Grabstätten der bis zum 31. Dez. 1872 Verstorbenen enthält, zum Zwecke der Wiederbelegung eingeebnet werden. Es ergeht daher an alle Diejenigen, welche verfallene Gräber auf genanntem Theil des hiesigen Gottesackers zu erhalten wünschen, die Aufforderung, bei der unterzeichneten Gottesackerverwaltung bis zum 1. Dez. 1897 schriftlich anzuzeigen, welche Grabstätten erhalten bleiben sollen. Die Denkmäler dieser verfallenen und nicht zu erhaltenden Gräber sind bis zum 15. Dezember 1897 nach vorheriger, bei der Gottesackerverwaltung eingeholter Genehmigung, zu entfernen. Alle nach dieser Zeit auf nah verfallenen Gräbern des obengenannten Theiles des hiesigen Gottesackers sich befindenden Grabsteine gehen, nach § 10 der Gottesackerordnung, in das Eigenthum der Kirche über.

Kreischa, am 11. November 1897.

Die Gottesacker-Verwaltung zu Kreischa.
Georg Weissbach, z. Z.: G.-A.-V.

Beste Mittel
gegen
Zugluft und Kälte.

Portièren-Friese

schwere Qualitäten, alle Farben,
125—165 Ctm. breit, Mtr. 2.00, 2.40, 3.50, 3.80, 4.20, 5.25 Mk.

Fenster-Schutz-Vorhänge,

schwerer Fries, mit ägypt. Bordüren,
St. 8 Mk. 50 Pf., bei Entnahme mehrer **8 Mk.**

Angora-Felle,

langhaarige Pracht-Exemplare, alle Farben,
das Stück 4, 5, 6, 7, 8, 10—20 Mk.

Chinesische *Ziegenfelle,*

staubfrei und nach Kürschnerart nachgenäht.

Matten
(Fuss-Abtreter),
Japan. Cocos-Ketten- und Faser-Matten,
Stück 25, 30, 40, 70, 100—350 Pf.

Läufer,

das größte Lager am hiesigen Platze in allen existirenden Stoff- und Webarten.

Lieferant grosser Hotels, Anstalten, Pensionate, Behörden.

Siegfried Schlesinger,
Hoflieferant,
Nr. 6 König-Johannstr. Nr. 6.

Dresdner Nachrichten. Seite 50. Sonntag, 14. Novbr. 1897. Nr. 318.

Nur ächt mit Firma:

Husten-, Hals- und Lungen-Leidende.

Stets neue **Dankschreiben,** z. B.:

Lungenleiden.

Da mir (und demjenigen, für welchen ich die andere Flasche besorgte) Ihr Gesundheits-Kräuter-Honig gute Dienste bei meinem Lungenleiden gethan hat, so ersuche (folgt Bestellung).
Helden in Lippe,
den 14. März 1895.
Heinrich Otto, Müller.

C. Lück's Gesundheits-Kräuterhonig seit 57 Jahren aus altbewährten, unschädlichen Pflanzensäften und aus Honig, dem besten, natürlichsten u. feinsten Kräuterextrakt hergestellt, erfreut sich überall einer außerordentlichen Beliebtheit als reelles Haus- und Linderungsmittel bei den Leiden der Athmungsorgane. Ungezählte, streng reelle Atteste. Man hüte sich ängstlich vor Nachahmungen und lasse sich nichts Anderes aufreden.

Preis **1, 1.75, 3.50 Mk.**

Glänzende Erfolge! Erfolge beweisen!

Echt zu haben in fast allen Apotheken von Dresden und der Umgegend.

Man nehme 180 Ko. Honig, 36 Ko. frisch gepreßten Eberesschensaft, 36 Ko. destillirtes Wasser, koche auf und nehme kunstgerecht ab, füge dem Durchgegebenen 36 Ko. Weinwein zu, der vorher mit je 1,2 Ko. Zuckerfarbe, Bingelkraut, je 0,6 Ko. Sternanis, Natterwurz, Lungenmoos, Schafgarbe, Bingelkraut, je 0,6 Ko. Steinklee, Natterwurz, Lungenmoos, Veilchenwurzel und Schwarzwurzel, alles geschnitten, digerirt war. Von diesem Destillat, je 2 Ko. Abführtropfen, Sportwegerich, Ehrenpreis, Schafgarbe, Bingelkraut, je 0,6 Ko. Steinklee, Natterwurz, Lungenmoos, Veilchenwurzel und Schwarzwurzel, alles geschnitten, digerirt war. Von diesem Destillat, je 2 Ko. Abführtropfen, Sportwegerich, Ehrenpreis, Schafgarbe, Bingelkraut, je 0,6 Ko. Steinklee, Natterwurz, Lungenmoos, Veilchenwurzel und Schwarzwurzel, alles geschnitten, digerirt war.

C. Lück Colberg.

Nur ächt mit Firma:

Verdauungsstörungen, Träger Stuhlgang.

Stets neue **Dankschreiben,** z. B.:

Appetitlosigkeit.

Seit etwa 2 Jahren litt ich an Magenbeschwerden und Appetitlosigkeit; da hörte ich von Ihrer Dr. Ferneit'schen Lebens-Essenz und schon nach Verbrauch von 1 Flasche fühle ich mich sehr wohl.
Bordeck b. Essen a. d. Ruhr.
den 27. Januar 1894.
Joh. Rautschus.

Die Dr. Ferneit'sche Lebens-Essenz allein echt und zuverlässig hergestellt von der Firma **C. Lück, Colberg,** übt auf die Verdauung eine außerordentlich wohlthätige Wirkung aus und ist bei sogen. verdorbenem Magen, Appetitlosigkeit, überhaupt Verdauungsstörungen von vorzüglichem Erfolge. Die angehäuften fauligen Gährungsstoffe werden aus Magen und Darm durch leichten Stuhl entfernt und gewährt die Dr. Ferneit'sche Lebens-Essenz bei Stuhlverstopfung in wenigen Stunden eine angenehme Erleichterung. Verdauungsstörungen werden leicht gehoben und die milde, gelinde Wirkung stellt sich auch da ein, wo andere Mittel versagen.

Zu haben **à 1, 1.50, 3 Mk.** in fast allen Apotheken.

Man hüte sich vor Nachahmungen.
Zuverlässig, erprobt u. reell.
Echt zu haben in fast allen Apotheken von Dresden und der Umgegend.

Man digerire 100 Liter 30proz. Spiritus mit 3,6 Ko. Rhabarber, 1,5 Ko. Zitwerwurzel, 2,8 Ko. Enzian, 250 gr. Lavendelwasser, 250 gr. Safran, 1 Ko. Aloe 14 Tage lang, presse aus und filtrire.

C. Lück Colberg.

Eine gute Tages-Zeitung für 34 Pfennig für Dezember zu abonniren bei allen Postämtern.

Berliner Morgen-Zeitung

nebst **„Täglichem Familienblatt"** mit fesselnden Romanen und Erzählungen, sowie **belehrenden Artikeln aus allen Gebieten,** namentlich aus der **Haus- und Landwirthschaft** und dem **Gartenbau.**

Gegenwärtig ca. 140,000 Abonnenten.

Annoncen in diesem über ganz Deutschland verbreitetsten Blatte haben **kolossalen Erfolg!!**

Herzens-Wunsch!

Ja., gebildete Waise, von anspruchslos., lieben Wesen, wirthschaftl. Sinn, mit voller. feine Ausstattung, nicht unvermögend und einnehmenden, angenehmen Aeußeren, wünscht einem, nicht unter 30 Jahren alten, in geordneten Verhältnissen lebenden, schlanken Herrn die Hand zur Ehe zu reichen. Forst-Beamte oder Lehrer bevorzugt. Ernstgemeinte, nicht anonyme Anträge erbeten unter **S. 10230** durch die Exped. d. Bl.

Heiraths-Gesuch.

Ein Wittwer, Geschäftsmann, 60 J. alt, kern gesund, heiteren Charakters, sucht eine Lebensgefährtin im Alter von 40 bis 60 Jahren, autem Charakter und Vermögen. Offerten, möglichst mit Photographie, erbeten unter **D. P. 493** Exped. d. Bl.

Gewerbe gesucht! **Fort mit den Hosenträgern!** Widerverk. gesucht!
Nur Ansicht geb. feb. franco prg. franco Rückf. 1 Gesundheits-Spiralhohlgurtel, leicht, hält fest, gel. Haltung, keine Athemnoth, kein Druck, kein Schweiß, kein Knopf. Preis 1,25 M. (5 St. 5 M. per Nachn.). **Schwarz & Co., Berlin 868** Annenstr. 38.

Mastgeflügel,

Gänse, Enten, Hühner, verkaufe wegen großer Zufuhren diese Woche sehr billig.
Eierhandlung am See 21.

Arnold,
Kammerjäger.
Vertilger v. Ratten, Mäusen, Schwaben, Wanzen u. s. w. Ers.
Marschallstr. 46,
1. Etage.